

Absender CDU-Fraktion	Drucksachen-Nr. 692/2007
	<input checked="" type="checkbox"/> Öffentlich
	<input type="checkbox"/> Nicht öffentlich
Antrag	
der Fraktion, der Ratsmitglieder ▼	zur Sitzung des
CDU-Fraktion	Finanz- und Liegenschaftsausschuss am 13.12.2007

Tagesordnungspunkt

Antrag der CDU-Fraktion vom 26.11.2007, die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, welches zur Sanierung anstehende Schulgebäude unter besonderer Berücksichtigung energetischer Sanierung zu einer "Niedrigenergie-Schule" modellhaft für weitere Sanierungen städtischer Gebäude umgerüstet werden kann.

Inhalt:

@->

Stellungnahme der Verwaltung:

Um den Energieverbrauch eines älteren Gebäudes auf Niedrigenergiehaus-Niveau zu senken, werden umfassende Maßnahmen beim Energiebedarf (Gebäudehülle, -nutzung etc.) **und** bei der Energiebereitstellung (heizen, lüften, klimatisieren, beleuchten etc.) erforderlich. Solche Maßnahmen verursachen allein durch ihren Umfang einen wesentlich höheren Aufwand als konventionelle (Teil)-Sanierungen. Erschwerend kommt hinzu, dass viele Bauteile der Gebäudehülle und der Haustechnik unterschiedlich schnell altern bzw. verschleifen und dem zufolge auch zu unterschiedlichen Zeiten erneuert wurden bzw. erneuert werden müssen, mit entsprechenden Folgen für die Wirtschaftlichkeit. Ad hoc lässt sich darum schon heute sagen, dass es für die städtischen Gebäude keine allgemeingültige Vorgehensweise für diese Art von Modernisierung geben wird.

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, mögliche Probleme und Lösungen im Zusammenhang mit einer solchen Sanierung an kurz- und mittelfristig anstehende Maßnahmen praktisch zu untersuchen und dem Ausschuss über die Ergebnisse zu berichten.

<-@